

zu lesen auf				zielt primär auf					Textlänge, LIX		Hotel- und Gaststätten- gewerbe
Buchstaben- ebene	Wort- ebene	Satz- ebene	Text- ebene	lautieren	flüssig lesen	Text- verstehen	Textsorten- kenntnis	Wort- schatz			

HINWEISE

Mit dem Lesetext „So falten Sie eine Bestecktasche“ wird eine neue Textsorte thematisiert: die Anleitung. Für das satzübergreifende Textverstehen einer Anleitung müssen die Teilnehmer/-innen vor allem die Struktur des Textes erkennen. Der Textaufbau ist durch eine strikte Rangfolge bestimmt. Häufig wird die Anordnung durch eine zusätzliche Nummerierung der Sätze bzw. Absätze besonders hervorgehoben.

Das Lesen einer Anleitung verlangt von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, mehrere bzw. unterschiedliche Satzaussagen miteinander zu verbinden. Dafür muss zunächst die Bedeutung jedes Gliederungspunktes (jedes Satzes oder Absatzes) erfasst werden. Das ist oft nicht leicht, weil Inhalte in Anleitungen meist stark komprimiert sind. Die Gliederungspunkte weisen häufig komplexe Satzgefüge und Substantivierungen auf.

Die Teilnehmer/-innen üben, sich auch komplexe Sätze selbstständig zu erschließen. Über lautes und wiederholendes Lesen sollen die Wortfolgen, deren Aussprache und Sequenzierung trainiert werden. Die Teilnehmer/-innen müssen lernen, stets selbstkritisch zu prüfen, ob die Wörter bzw. der Satz verstanden worden sind.

Zur Klärung von Unklarheiten bzw. Unverstandenen empfiehlt es sich, schwierige Begriffe oder Passagen an die Tafel zu schreiben. Nun können Fragen gestellt werden: Aus welchen Einzelteilen besteht das Wort? Mit welchen weiteren Wörtern steht es zusammen? Kann ein Oberbegriff gebildet werden? Gibt es Synonyme? Wichtig ist, dass nicht dem Verstehensprozess der Teilnehmer/-innen vorgehend die globale Kohärenz des Textes erläutert wird, sondern dass die Kursleiter/-innen bei dem Begriff bzw. der Passage bleiben, die gemeinsam geklärt werden soll.

Die Vorgehensweise zur Klärung von Unverstandenen muss immer wieder gezeigt werden. Die Kursleiter/-innen fungieren dabei als Modell, das laut denkend die Bedeutungsfindung demonstriert.

Hinweis:

die Falz = Stelle, an der ein Papierbogen scharf gefaltet ist; eine Knickstelle

Aufgabe 1–3

Die Teilnehmer/-innen sollen sich die Anleitung mit einem Partner erschließen. Einer liest die Anweisung vor, der andere hört zu und führt sie aus. Danach tauschen sie die Rollen, sodass beide die Bedeutung der Reihenfolge und die der Richtungsangaben bei den einzelnen Schritten erkennen können.

Aufgabe 4–5

Hier werden wichtige und in Anleitungen häufig verwendete Wörter zusammengestellt.

Richtungsangaben:

Es wird empfohlen, die zuvor von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen markierten Wörter an der Tafel zu sammeln und als Gegensatzpaare zu notieren. Fehlende Angaben werden gemeinsam ergänzt: links, rechts, oben, unten, vorne, hinten, innen, außen, heraus, hinein, in die Mitte

Reihenfolge:

zuerst, zunächst

danach, dann, daraufhin, nun, jetzt

schließlich, zum Abschluss